



6. Österreichischer
PALLIATIVTAG

ZWISCHEN(den)WELTEN – erweitern wir den Fokus!

22.09.2023

Haus der Ingenieure
1010 Wien, Eschenbachgasse 9

+ Online

Wissenschaftliche Leitung:

OA Dr. Dietmar Weixler, MSc
Präsident der Österreichischen Palliativgesellschaft

**Anmeldung
und weitere Infos:**
conventiongroup.at

www.palliativ.at

OPG
Österreichische
Palliativgesellschaft



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren wurden wir alle im Bereich der Palliative Care besonders gefordert. Während es ab Februar 2020 um das (Über)Leben unter pandemischen Bedingungen und die Bewältigung neuer Fragen und Herausforderungen ging, stellte uns die Einführung des Sterbeverfügungsgesetzes mit 1.1.2022 vor große fachliche und emotionale Herausforderungen. Diese nahmen aufgrund der Aktualität viel Raum ein, andere Themen traten in den Hintergrund. Mittlerweile gelingt es uns zunehmend, wieder sicheren Boden zu gewinnen und den Blick auf Themen zu lenken, die unsere besondere Aufmerksamkeit benötigen.

Unter dem Titel **ZWISCHEN(den)WELTEN** möchten wir unseren Fokus erweitern und die Gelegenheit nutzen, uns Menschen in Situationen zuzuwenden, die uns aufgrund ihrer Lebensumstände medizinisch, psychosozial, kulturell oder spirituell besonders fordern: Menschen mit Erkrankungen, die bisher noch nicht so in den Fokus der Palliative Care gerückt sind, Menschen, die sich in herausfordernden sozialen Situationen aufgrund ihrer Herkunft befinden oder Menschen – und das betrifft aufgrund der demografischen Entwicklung mehr oder weniger zeitnah uns alle, bei denen sich aufgrund des fortschreitenden Alters palliative Fragen ergeben.

Das Ende des heutigen Tages wollen wir einem Patienten und einer Patientin widmen, die durch besonders komplexe Lebens- und Krankheitsgeschichten einerseits selbst gefordert waren und an ihre Grenzen kamen, andererseits auch ihre Behandler vor ähnliche Erfahrungen stellten.

Wir freuen uns auf einen spannenden Palliativtag.

OA Dr. Dietmar Weixler, MSc

Präsident der Österreichischen Palliativgesellschaft | *Wissenschaftliche Leitung*

Mag.^a pharm. Elisabeth Steiner

Klinische Pharmazeutin

Manuela Wasl, MSc

Palliativpflege

Mag.^a Viktoria Wentseis

Klinische und Gesundheitspsychologin

Wissenschaftliches Programm

ab 8.00 Uhr	Registratur
8.25–8.30 Uhr	Begrüßung OA Dr. Dietmar Weixler, MSc

Niereninsuffizienz und Dialyse am Lebensende

Vorsitz: Mag.^a pharm. Elisabeth Steiner / Manuela Wasl, MSc

8.30–9.00 Uhr	SupportivNET – Lebensqualität statt Dialysequantität Dr. Susanne Tabernig
9.00–9.30 Uhr	Spannungsfeld Dialyse: Anspruch versus Abbruch Dr. Elisabeth Pinter
9.30–10.00 Uhr	Krankheitsverarbeitung Mag. Simone Retschitzegger
10.00–10.30 Uhr	Kaffeepause

Palliative Geriatrie

Vorsitz: Mag.^a Viktoria Wentseis / Mag.^a pharm. Elisabeth Steiner

10.30–11.00 Uhr	Demenz und Delir im Palliativen Setting Dr. Brigitte Mayr-Pirker, MSc MSc
11.00–11.30 Uhr	Delirogene Arzneimittel – Die Rolle der Klinischen Pharmazie in Prävention und Therapie Mag. pharm. Alexander Schmidt-Ilsinger, MSc
11.30–12.00 Uhr	Pflegerische Aspekte Elisabeth Höpperger, MSc
12.00–13.00 Uhr	Mittagspause

Wissenschaftliches Programm

Soziale Zielgruppen

Vorsitz: Mag.^a Viktoria Wentseis / Manuela Wasl, MSc

13.00–13.30 Uhr	„Auf die Klarheit? Auf die Niederschwelligkeit? Auf zur Palliative Care!“ – Palliative Care im Kontext von Obdachlosigkeit und Armut Ajoki Kalo
13.30–14.00 Uhr	Palliative Care in unserer Migrationsgesellschaft – ein Perspektivenwechsel Tamara Mandl, MA
14.00–14.30 Uhr	Transkulturelle Aspekte der pädiatrischen Palliative Care aus psychosozialer Perspektive Irmgard Hajszan-Libiseller, MA
14.30–15.00 Uhr	Kaffeepause

Komplexe Situationen am Lebensende

Vorsitz: Mag.^a pharm. Elisabeth Steiner / Manuela Wasl, MSc

15.00–15.45 Uhr	Sucht und Substitution in der Palliativbetreuung Dr. Margret Praxl
15.45–16.30 Uhr	Die Begleitung von Patient:innen in hochkomplexen Situationen Mag. Viktoria Wentseis, Dr. Markus Saleh, Mag. Katrin Kastanek
16.30 Uhr	Verabschiedung und Ende

Programmänderungen vorbehalten!

Allgemeine Informationen

VERANSTALTUNGSTERMIN

22. September 2023

Registratur: ab 08.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Haus der Ingenieure und online

Eschenbachgasse 9, 1010 Wien

VERANSTALTER

Österreichische Palliativgesellschaft (OPG)

Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Innere Medizin
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

OA Dr. Dietmar Weixler, MSc

Präsident der Österreichischen Palliativgesellschaft

KONGRESSPRÄSIDIUM

Mag.^a pharm. Elisabeth Steiner

Klinische Pharmazeutin

Manuela Wasl, MSc

Palliativpflege

Mag.^a Viktoria Wentseis

Klinische und Gesundheitspsychologin

ANRECHENBARKEIT

- Ärzt*innen: 8 medizinische DFP-Punkte
- Psycholog*innen: 8 BÖP Fortbildungseinheiten
- Psychotherapeut*innen: 8 ÖBVP Arbeitseinheiten
- Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen: 16 ÖGKV PFP®
- Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen: Die Teilnahmebestätigung dieser Veranstaltung können Sie bei Ihrem Bundesverband als Nachweis zur Erlangung des CPD-Zertifikates (Continuing Professional Development) für MTD-Berufe einreichen.

ZIELGRUPPEN

Allgemeinmediziner*innen, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Diätolog*innen, Fachärzt*innen, Geriater*innen, Heilmasseur*innen, Jurist*innen, Notfallmediziner*innen, Physiotherapeut*innen, Psychiater*innen, Psycholog*innen, Psychotherapeut*innen, Sozialarbeiter*innen, Theolog*innen, sonstige relevante Berufsgruppen

KONGRESSGEBÜHREN

Normalpreis € 180,-

Ermäßigter Preis* € 150,-

Preis Student*innen unter 26 Jahren
(Nicht-Mitglied)** € 60,-

Preis Student*innen unter 26 Jahren
(OPG-Mitglied)** € 40,-

* für OPG-Mitglieder, Auszubildende, Karenzierte, Pensionisten und Student*innen über 26 Jahren (Nachweis erforderlich)

** Nachweis erforderlich

KONGRESSBÜRO

convention.group

convention.group GmbH

Donauwörther Straße 12

2380 Perchtoldsdorf

T: +43 1 869 21 23-55 | F: DW-18

daniela.artner@conventiongroup.at

conventiongroup.at

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung erforderlich!

Kostenfreie Stornierung bis spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung möglich. Danach ist bei einer Stornierung die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.